



# Was ist neu im LKV-Herdenmanager?

November 2024

## Inhaltsverzeichnis:

<b>1</b>	<b>Pro Gesund-Modul.....</b>	<b>2</b>
1.1	Digitale Entscheidungshilfe zum selektiven Trockenstellen.....	2
1.1.1	Übersicht der Empfehlungen zum selektiven Trockenstellen .....	2
1.1.2	Der Weg zum selektiven Trockenstellen.....	4
1.1.3	Die richtige Anwendung der Entscheidungshilfe.....	6
1.1.4	Weitere Informationen.....	6

# 1 Pro Gesund-Modul

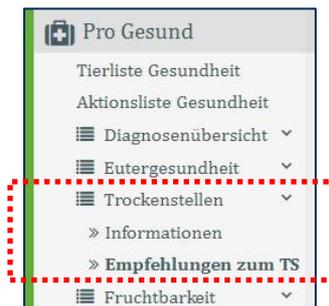
## 1.1 Digitale Entscheidungshilfe zum selektiven Trockenstellen

Im Zuge von Pro Gesund erhalten Sie eine digitale Entscheidungshilfe zum selektiven Trockenstellen. Es werden Daten aus der Milchleistungsprüfung, Eingaben aus dem Eutergesundheitsmodul in Pro Gesund und Ergebnisse bakteriologischer Untersuchungen aus Milchproben verwendet. Eine Freischaltung dieser Module, deren automatische Datenübertragen, eine regelmäßige Teilnahme an der Milchleistungsprüfung, sowie die gewissenhafte Dokumentation von Tierbeobachtungen, ist deshalb Voraussetzung für die Verwendung der Entscheidungshilfe.

Alle notwendigen Zustimmungen (M.805, M.807, M.810) können jederzeit über das neue Zustimmungsmodul im LKV-Portal unter „mögliche Zustimmungen“ erteilt werden.



Sie finden die digitale Entscheidungshilfe zum selektiven Trockenstellen im Pro Gesund-Modul unter „Trockenstellen“



*Menüführung zur Entscheidungshilfe zum selektiven TS*

### 1.1.1 Übersicht der Empfehlungen zum selektiven Trockenstellen

In einer Übersichtstabelle werden Einzeltiere deren Trockenstehen bevorsteht, nach Anzahl „Tagen bis zum Trockenstellen“ aufgeführt.

In der Spalte „Empfehlungen“ finden Sie die von der Entscheidungshilfe ermittelte Empfehlung zum selektiven Trockenstellen, welche Auskunft über einen möglichen Einsatz von Antibiotika gibt. Für die Verwendung von Antibiotika sprechen Sie bitte mit Ihrer HoftierärztIn. Wenn diese Spalte leer ist, konnte noch keine Empfehlung gegeben werden. Eine bereits gegebene Empfehlung kann sich durch aktualisierte Daten (z.B. neue PM Ergebnisse) ändern, daher sollte diese direkt vor dem Trockenstellen nochmals überprüft werden.

In der Spalte „Erklärungen“ erhalten Sie eine detailliertere Information zur Empfehlung. Wenn noch keine Empfehlung ausgegeben wurde, können Sie hier sehen, welche Aktionen noch notwendig sind, um eine Empfehlung zu erhalten. Die entsprechende Handlungsempfehlung macht auf die Art der notwendigen Aktion durch die TierhalterIn aufmerksam. Die Aufforderung zur Durchführung eines Schlammtests schließt auch die Dokumentation des Ergebnisses in den LKV-Anwendungen mit ein.

Pro Gesund > Trockenstellen > Empfehlungen zum TS

Erfassung für ausgewählte Tiere

Trockenstellen einfügen Schalmtest einfügen

SNR	Name	Lebensnummer	R	NA	LA	Tage bis zum Trockenstellen	Sollkalbedatum	Empfehlung zum Trockenstellen	Erklärung
738		DE 09	FL	K	2	-12	25.12.24	ohne AB	Wenn keine anderen Risikofaktoren vorliegen, kann die Kuh (selektiv) ohne Antibiotika trocken gestellt werden. Wir empfehlen die Verwendung eines internen Zitzenversieglers, um die Infektionsgefahr zu minimieren.
709		DE 09	FL	K	3	14	20.01.25	mit AB	Am besten sind die Heilungschancen durch eine antibiotische Behandlung zum Trockenstellen in Kombination mit einem Zitzenversiegler. Für die Wahl eines geeigneten Präparates empfehlen wir zusätzlich eine Milchprobe zur Bakteriologischen Untersuchung zu schicken. Kontaktieren Sie Ihren Hoftierarzt.
713		DE 09	FL	K	3	27	02.02.25	mit AB	Am besten sind die Heilungschancen durch eine antibiotische Behandlung zum Trockenstellen in Kombination mit einem Zitzenversiegler. Für die Wahl eines geeigneten Präparates empfehlen wir zusätzlich eine Milchprobe zur Bakteriologischen Untersuchung zu schicken. Kontaktieren Sie Ihren Hoftierarzt.
737		DE 09	FL	K	2	35	10.02.25		Bitte nehmen Sie eine Milchprobe zur Erregerbestimmung mittels Bakteriologischer Untersuchung.
760		DE 09	FL	K	1	36	11.02.25		Bitte führen Sie vor dem Trockenstellen einen Schalmtest durch.
711		DE 09	FL	K	3	39	14.02.25	mit AB	Am besten sind die Heilungschancen durch eine antibiotische Behandlung zum Trockenstellen in Kombination mit einem Zitzenversiegler. Fragen Sie Ihren Hoftierarzt nach geeigneten Präparaten.
681		DE 09	FL	K	4	49	24.02.25		Bitte führen Sie vor dem Trockenstellen einen Schalmtest durch.

**Schnellübersicht der Empfehlungen zum selektiven Trockenstellen (mit/ohne Antibiotika). Ein ausstehendes Ergebnis bedeutet eine erforderliche Aktion (z.B. Schalmtest, Milchprobe) bevor eine Empfehlung gegeben werden kann.**

Pro Gesund > Trockenstellen > Empfehlungen zum TS

Erfassung für ausgewählte Tiere

Trockenstellen einfügen Schalmtest einfügen

SNR	Name	Lebensnummer	R	NA	LA	Tage bis zum Trockenstellen	Sollkalbedatum	Empfehlung zum Trockenstellen	Erklärung
738		DE 09	FL	K	2	-12	25.12.24	ohne AB	Wenn keine anderen Risikofaktoren vorliegen, kann die Kuh (selektiv) ohne Antibiotika trocken gestellt werden. Wir empfehlen die Verwendung eines internen Zitzenversieglers, um die Infektionsgefahr zu minimieren.
709		DE 09	FL	K	3	14	20.01.25	mit AB	Am besten sind die Heilungschancen durch eine antibiotische Behandlung zum Trockenstellen in Kombination mit einem Zitzenversiegler. Für die Wahl eines geeigneten Präparates empfehlen wir zusätzlich eine Milchprobe zur Bakteriologischen Untersuchung zu schicken. Kontaktieren Sie Ihren Hoftierarzt.
713		DE 09	FL	K	3	27	02.02.25	mit AB	Am besten sind die Heilungschancen durch eine antibiotische Behandlung zum Trockenstellen in Kombination mit einem Zitzenversiegler. Für die Wahl eines geeigneten Präparates empfehlen wir zusätzlich eine Milchprobe zur Bakteriologischen Untersuchung zu schicken. Kontaktieren Sie Ihren Hoftierarzt.
737		DE 09	FL	K	2	35	10.02.25		Bitte nehmen Sie eine Milchprobe zur Erregerbestimmung mittels Bakteriologischer Untersuchung.
760		DE 09	FL	K	1	36	11.02.25		Bitte führen Sie vor dem Trockenstellen einen Schalmtest durch.
711		DE 09	FL	K	3	39	14.02.25	mit AB	Am besten sind die Heilungschancen durch eine antibiotische Behandlung zum Trockenstellen in Kombination mit einem Zitzenversiegler. Fragen Sie Ihren Hoftierarzt nach geeigneten Präparaten.
681		DE 09	FL	K	4	49	24.02.25		Bitte führen Sie vor dem Trockenstellen einen Schalmtest durch.

**Detaillierte Erklärung der Empfehlung bzw. nicht vorhandenen Empfehlung mit einer Handlungsempfehlung für das weitere Vorgehen vor dem anstehenden Trockenstellen.**

Pro Gesund > Trockenstellen > Empfehlungen zum TS

Erfassung für ausgewählte Tiere

Trockenstellen einfügen Schalmtest einfügen

SNR	Name	Lebensnummer	R	NA	LA	Tage bis zum Trockenstellen	Sollkalbedatum	Empfehlung zum Trockenstellen	Erklärung
738		DE 09	FL	K	2	-12	25.12.24	ohne AB	Wenn keine anderen Risikofaktoren vorliegen, kann die Kuh (selektiv) ohne Antibiotika trocken gestellt werden. Wir empfehlen die Verwendung eines internen Zitzenversieglers, um die Infektionsgefahr zu minimieren.
709		DE 09	FL	K	3	14	20.01.25	mit AB	Am besten sind die Heilungschancen durch eine antibiotische Behandlung zum Trockenstellen in Kombination mit einem Zitzenversiegler. Für die Wahl eines geeigneten Präparates empfehlen wir zusätzlich eine Milchprobe zur Bakteriologischen Untersuchung zu schicken. Kontaktieren Sie Ihren Hoftierarzt.

**Navigation zu detaillierten Informationen eines Tieres, welche zur entsprechenden Empfehlung geführt haben.**



**Schnellerfassung eines Schalmtests oder des Trockenstellens.**

**Trockenstellen einfügen**

Anzahl ausgewählter Tiere: 0

Datum der Beobachtung: 11.10.2024 

Wert der Beobachtung: durchgeführt 

Bemerkung:

Anpinnen

 Speichern  Abbrechen

durchgeführt

mit Antibiotik./mit Zitzenversieg.

mit Antibiotik./ohne Zitzenversieg.

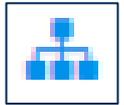
ohne Antibiotik./mit Zitzenversieg.

ohne Antibiotik./ohne Zitzenversieg.

**Aktion: Erfassung der Art des Trockenstellen**

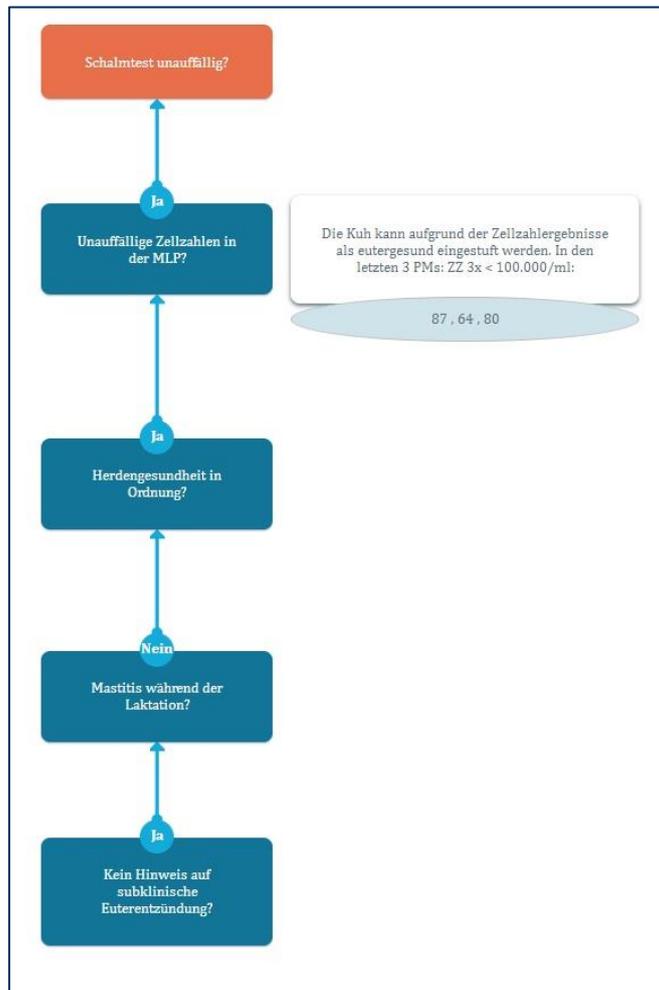
### 1.1.2 Der Weg zum selektiven Trockenstellen

Wenn Sie nachvollziehen möchten, aufgrund welcher Daten die Empfehlung zum Trockenstellen gegeben wurde, können Sie rechts in der Übersichtstabelle in die Detailansicht der einzelnen Tiere wechseln. Da der Entscheidungshilfe ein sogenannter Entscheidungsbaum zugrunde liegt, finden Sie das Diagramm mit allen Details hinter dem „Baumsymbol“.

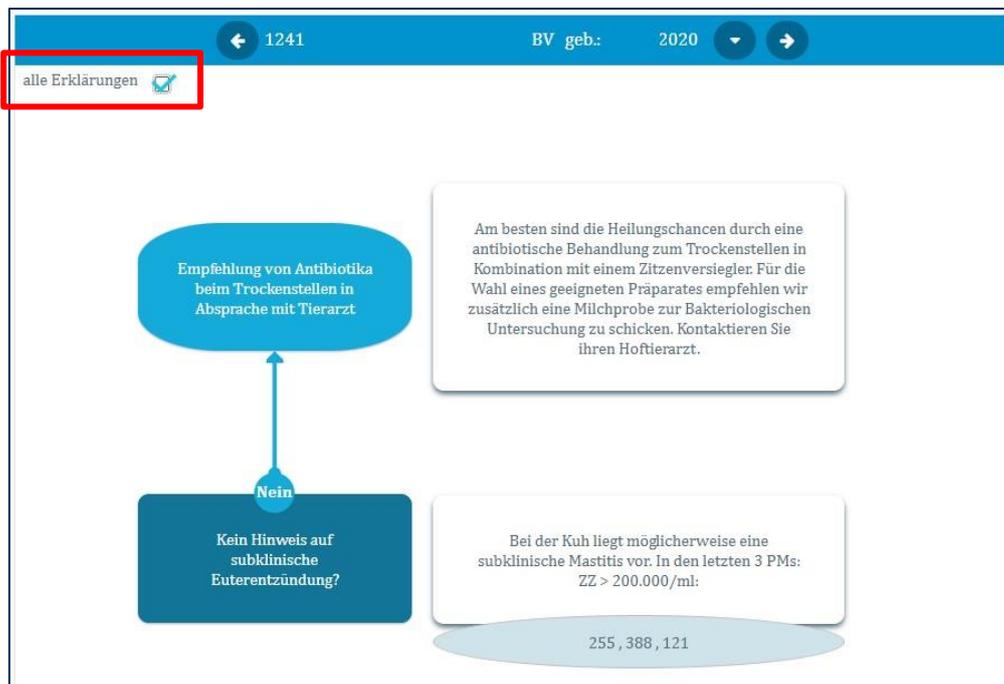


In diesem Diagramm sind die Überprüften Punkte gelistet, die zu der ausgegebenen Empfehlung geführt haben. Durch Anklicken der einzelnen Tafeln oder der Aktivierung einer Checkbox („alle Erklärungen“) sind detaillierte Informationen zu den einzelnen Punkten erhältlich. Dies schließt sowohl die Tierindividuellen Daten (z.B: PM Ergebnisse) als auch die abgefragte Bedingung (z.B. Zellzahl Grenzwerte) ein. Anhand dieser lässt sich leicht nachvollziehen, welcher Weg durch den Entscheidungsbaum geführt hat und wie es zu der entsprechenden Empfehlung kam. Der „Weg“ unterstützt Sie auch bei der Absprache mit Ihrer HoftierärztIn.

Das Diagramm, welches den Pfad/Weg durch den Baum für ein Tier darstellt, ist den Pfeilen entsprechend von unten nach oben zu lesen, sodass die aktuelle Empfehlung oder die Handlungsaufforderung direkt oben zu sehen ist. Ob eine Bedingung erfüllt ist erkennen Sie in den blauen Kreisen oberhalb der blauen Felder.



**Der Weg/Pfad zur Empfehlung. Durch Anklicken der einzelnen Felder lassen sich detaillierte Informationen anzeigen. Die Überprüften Bedingungen (weiße Tafel), die entsprechenden Einzeltierdaten (hellblau).**



**Über diese Checkbox lassen sich alle detaillierten Informationen gleichzeitig anzeigen.**

### 1.1.3 Die richtige Anwendung der Entscheidungshilfe

Neben den technischen Voraussetzungen, welche bereits bei der Zustimmung zur Anwendung der Entscheidungshilfe geprüft wurden, ist nicht nur die regelmäßige Teilnahme der Tiere an der MLP wichtig, sondern auch eine sorgfältige und gewissenhafte Dokumentation von Mastitiden während der Laktation. Eine lückenhafte Dokumentation dieser Informationen kann zu falschen Empfehlungen führen. Bevor eine Empfehlung durch die Entscheidungshilfe gegeben werden kann, ist oftmals eine Aktion von Ihnen notwendig, welche als Handlungsempfehlung ausgegeben wird.

Die folgenden Aufgaben können bei der Anwendung der Entscheidungshilfe auf Sie zukommen:

Durchführen von (bei Aufforderung):

- **Schalmtest** (vor dem Trockenstellen)
- **Milchprobe** zur bakteriologischen Untersuchung (rechtzeitig vor dem Trockenstellen)

Dokumentation von:

- **Mastitiden** während der Laktation
- **Schalmtest** Ergebnis
- Art des **Trockenstellens**

Die Dokumentation erfolgt über die LKV-Anwendungen, entweder über den Schnellzugriff beim „Trockenstellmanagement“, oder klassisch über das Tier Modul unter „Aktionen und Beobachtungen“.

Neue Aktion/Beobachtung erfassen

379 - DE

Datum der Beobachtung: 11.10.2024

Typ der Beobachtung: Euterkrankheiten

Wert der Beobachtung: Wiederholte Mastitis mit Flocken

Bemerkung: Mastitis mit Sekretveränderung und evtl. Fieber

Anpinnen: Wiederholte Mastitis mit Flocken

Lokalisationen: Mastitis mit hohen Zellen/ ohne Flocken, Mastitis- phlegmonosa (Colimastitis), Pyogenesmastitis (oft "angesoffen"), Zitzen- und Euterverletzung

Speichern Abbrechen

**Wichtig: Erfassung von Mastitiden während der Laktation**

### 1.1.4 Weitere Informationen

#### Der Entscheidungsbaum

Die Grundlage der Entscheidungshilfe ist ein Algorithmus, welcher einen sogenannten Entscheidungsbaum durchläuft. Bei diesem sogenannten Pfad/Weg werden nacheinander verschiedene Bedingung überprüft und anhand dessen Entscheidungen getroffen, an dessen Ende die Empfehlung steht.

Im Entscheidungsbaum zum selektiven Trockenstellen werden Ergebnisse aus den vergangenen Probemelken, sowie Diagnosen, Beobachtungen und Ergebnisse bakteriologischer Untersuchungen miteinbezogen.

## Allgemeine Informationen zum Trockenstellmanagement

Weitere Informationen rund um das Thema Trockenstellmanagement finden Sie unter:

<https://www.die-milchkontrolle.de/infothek/>

Das E-learning des DLQ umfasst u.a. folgendes:

- Vorteile des Selektiven Trockenstellens
- Verschiedene Ansätze des selektiven Trockenstellens
- Tutorials zu Viertelgemelksproben, Schalmtest, internen Zitzenversiegeln etc.
- Herdenscreening

## Projektkonsortium

Mit der Entwicklung eines Expertensystems für ein strategisches Eutergesundheitsmanagement von Milchkühen geht das Forschungsprojekt *IQexpert* neue Wege in der Verbesserung der Eutergesundheit. Es erleichtert die Identifikation von therapiewürdigen Risikotieren und verbessert die Mastitis-Prävention. Die digitale Entscheidungshilfe zum selektiven Trockenstellen ist ein Teilprojekt von *IQexpert* und wurde in Zusammenarbeit mit dem DLQ, DFKI, LMU, HS Osnabrück, MPR BW und LKV Bayern entwickelt.



*Projektpartner*

Die Förderung des Vorhabens *IQexpert* erfolgt durch Mittel des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL). Die Verantwortung für das Projekt wird von der Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE) im Rahmen des Programms zur Innovationsförderung übernommen.